

Bildnis gegen die Habgier

„Pupille“ widmet sich dem Thema Papier

HANAU ■ Geformt, gestaltet, bedruckt oder bemalt: Die Möglichkeiten von Papier sind nahezu unerschöpflich. Grund genug, das Grundmaterial jedes Malers einmal in den Fokus zu stellen. In der Herbstausstellung der Künstlervereinigung „Pupille“ im Neustädter Rathaus dreht sich diesmal folglich alles ums Papier.

Und welche Vielzahl von Gestaltungsmöglichkeiten dieses Material eröffnet, lässt sich eindrucksvoll an den Exponaten der 23 ausstellenden Künstlerinnen und Künstler ablesen, darunter Collagen, arrangierte Reißwolfschnipsel, Papiersymmetrien filigran gecuttet oder dreidimensionale Gestaltungen, die aus jeder Blickrichtung eine neue Wahrnehmung beim Betrachter einfordern.

„Auf Papier Gedrucktes oder Gemaltes ist ein alle Sinne ansprechendes Erlebnis“, sagt Rosemarie Lewandrowski. Ihr Künstlerkollegin Ellen Hug nutzt die Gestaltungskraft des Materials und formt aus handgeschöpftem Papier Hemden, die von ihren textilen Vorbildern kaum zu unterscheiden sind.

Christoph Goy, der als Gastaussteller mit dabei ist, zeigt eine Installation aus

Schiffen in einem Meer aus Halbschalen, geformt aus Butterbrotpapier. Ein schwarzes Papierboot erinnert hier an jene Flüchtlinge, die bei ihrer Überfahrt ums Leben kamen.

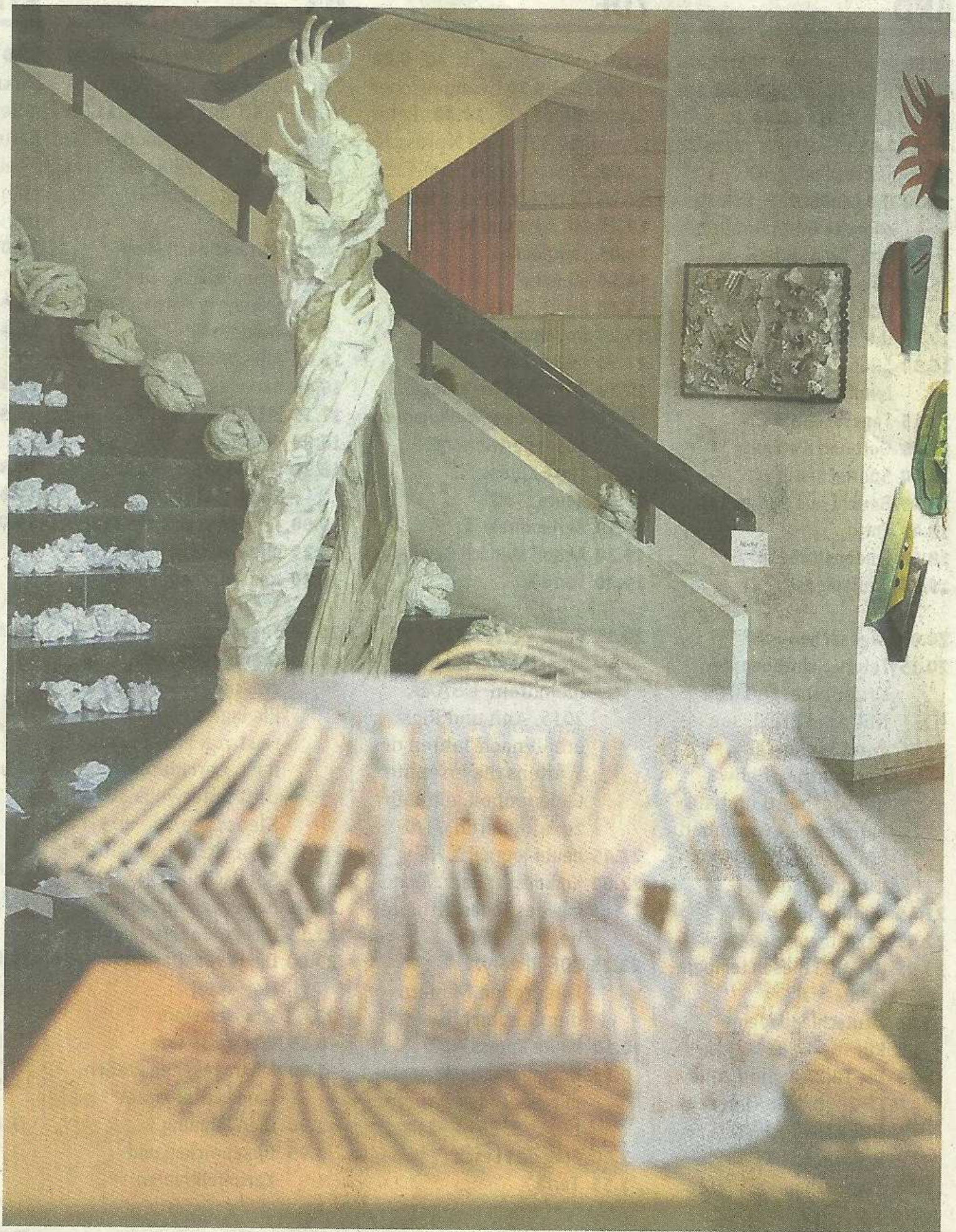
Den weiten Weg zum fertigen Produkt und das Ringen des Künstlers um die rechte Form zeigt Renate Lang mit ihren Unmengen zerknüllter Papierseiten, die sich über den Treppenaufgang des Neustädter Rathauses als „Papierflut“ verteilen - in erster Reihe das Ergebnis der langen Mühen: Papierflieger.

Dass Papier, wenn es seinen Zustand verändert, eine spannende Geschichte zu erzählen hat, zeigt Klaus Feller mit seiner Papierserie unterschiedlicher Abbrandstufen. Als mahnendes Bildnis gegen menschliche Habgier will Christoph Erdt sein Werk verstanden wissen. Im Fokus der gierige Blick eines Mannes, in dessen Händen sich eine Vielzahl von 500 Euro Noten befindet. „Geld ist nur Papier“, so der Titel.

Wer die Werkschau mit ihren Ausdrucksformen sehen will, hat dazu noch bis 13. November Gelegenheit. Öffnungszeiten sind jeweils von 14 bis 17 Uhr. An Markttagen bereits ab 10 Uhr. ■ grü



Die Künstlervereinigung „Pupille“ widmet sich in ihrer sehenswerten Herbstausstellung im Neustädter Rathaus dem Thema Papier. ■ Foto: Grünwald



PAPIERKUNST: Die Künstler der Hanauer Künstlervereinigung „Pupille“ haben sich in ihrer Herbst-Ausstellung im Neustädter Rathaus dem Thema Papier angenommen. Neben filigran geschnittenen Kleinobjekten und aus-sagestarken Installationen sind dort auch Malereien und Collagen zu sehen.